

klima:akademie

Fachveranstaltungen 1. Halbjahr 2019 Aus- und Weiterbildung rund um Energieeffizienz und Klimaschutz

Bau Einzelne Veranstaltungen werden für die Energieeffizienz-Expertenliste für Förderprogramme des Bundes mit Unterrichtseinheiten in den Kategorien „Wohngebäude“, „Energieberatung im Mittelstand“ und „Nichtwohngebäude“ angerechnet. Die genaue Anzahl finden Sie auf unserer Webseite bei den Informationen zum jeweiligen Termin.

Institutionen

Unternehmen

Februar

- 13. Bau GEG/EnEV-Forum** **Mittwoch, 16:00 bis 19:00 Uhr**
Hochschule Bremen | Neustadtswall 30 | 28199 Bremen
- 21. Bau Passivhausschule im Praxistest - Monitoringergebnisse als Gratwanderung zwischen den Projektbeteiligten** **Donnerstag, 13:00 bis 17:00 Uhr**
energiekonsens | Am Wall 172/173 | 28195 Bremen
- 26. Unternehmen CO₂-Fußabdruck - Basis für mehr Nachhaltigkeit im Unternehmen** **Dienstag, 13:30 bis 17:00 Uhr**
Atlantic Hotel Sail City | Am Strom 1 | 27568 Bremerhaven
In Kooperation mit der Handelskammer Bremen - IHK für Bremen und Bremerhaven

März

- 06. Unternehmen Pimp up your Pump - Das Optimale fördern lassen!** **Mittwoch, 13:30 bis 17:00 Uhr**
Eisarena Bremerhaven | Wilhelm-Kaisen-Platz 1 | 27526 Bremerhaven
- 13. Bau Dachaufstockung und -ausbau energieeffizient und rechtlich im Trockenen** **Mittwoch, 14:00 bis 17:30 Uhr**
mlCentrum | Buntentorsteinweg 24 | 28201 Bremen
- 21. Unternehmen Business Lunch: Aktuelles zum Energieaudit nach DIN EN 16247-1 und zur DIN EN ISO 50001** **Donnerstag, 12:30 bis 14:00 Uhr**
Canova | Am Wall 207 | 28195 Bremen
In Kooperation mit der Handelskammer Bremen - IHK für Bremen und Bremerhaven
- 28. Bau Handwerksfrühstück: Effizienz von Innendämmung** **Donnerstag, 09:30 bis 11:00 Uhr**
bauraum Bremen | Friedrich-Karl-Str. 96 | 28205 Bremen
In Kooperation mit den Bau-Innungen der Kreishandwerkerschaft Bremen
- 28. Bau Klimastadt:bauen! 9. Bremerhavener Bauforum: Die Sanierung von erhaltenswerter Bausubstanz** **Donnerstag, 18:30 bis 21:00 Uhr**
Hochschule Bremerhaven | Alte Mensa Haus K | An der Karlstadt 8
27568 Bremerhaven | In Kooperation mit der Hochschule Bremerhaven, der Bremer Aufbau Bank und dem Bund Deutscher Architekten

April

- 03. Unternehmen Effizient von Anfang an** **Mittwoch, 15:00 bis 18:00 Uhr**
Gertrudenhof Seminarzentrum Bremen | Gertrudenstr. 39
28203 Bremen | In Kooperation mit dem Starthaus Bremen

Mai

- 08. Bau Wärmebrücken aktuell** **Mittwoch, 13:00 bis 17:00 Uhr**
Haus der Wissenschaft | Sandstraße 4/5 | 28195 Bremen
- 16. Bau Photovoltaik mitdenken in Neubau und Sanierung - Veranstaltung im Rahmen des Solartages** **Donnerstag, 10:00 bis 13:00 Uhr**
Handwerkskammer Bremen | Ansgaritorstr. 24 | 28195 Bremen
- 16. Unternehmen Eigenstromnutzung im Unternehmen Veranstaltung im Rahmen des Solartages** **Donnerstag, 14:00 bis 17:30 Uhr**
Handwerkskammer Bremen | Ansgaritorstr. 24 | 28195 Bremen

Anmeldung: Mareike Holtfreich/ Henrik Wahlers | Telefon 0421/376671-8 | Fax 0421/376671-9 | veranstaltungen@energiekonsens.de
Online auf www.energiekonsens.de/klimaakademie | Weitere Informationen finden Sie auf der Rückseite.

Antwortcoupon

Hiermit melde ich mich verbindlich für folgende Veranstaltung/en an:

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 13.02. GEG/EnEV-Forum | <input type="checkbox"/> 28.03. Handwerksfrühstück: Effizienz von Innendämmung |
| <input type="checkbox"/> 21.02. Passivhausschule im Praxistest | <input type="checkbox"/> 28.03. Klimastadt:bauen! 9. Bremerhavener Bauforum... |
| <input type="checkbox"/> 26.02. CO ₂ -Fußabdruck - Basis für mehr Nachhaltigkeit... | <input type="checkbox"/> 03.04. Effizient von Anfang an |
| <input type="checkbox"/> 06.03. Pimp up your Pump - Das Optimale fördern lassen! | <input type="checkbox"/> 08.05. Wärmebrücken aktuell |
| <input type="checkbox"/> 13.03. Dachaufstockung und -ausbau energieeffizient ... | <input type="checkbox"/> 16.05. Photovoltaik mitdenken in Neubau und Sanierung |
| <input type="checkbox"/> 21.03. Business Lunch: Aktuelles zum Energieaudit... | <input type="checkbox"/> 16.05. Eigenstromnutzung im Unternehmen |

Rechnungsanschrift

Vor-/Nachname _____

Institution/Firma _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Tel./Fax _____

E-Mail _____

Bitte nehmen Sie mich in den **Verteiler** auf und senden mir per **Post | E-Mail**

- aktuelle Informationen und Einladungen.
- Newsletter energiekonsens.
- Newsletter für Unternehmen.
- Programme klima:akademie.
(Entscheiden Sie sich jetzt für die klimafreundliche Variante per E-Mail.)
- Bitte löschen Sie mich aus Ihrem Verteiler.
- Ich bin Student*in.

Meine Adresse:

Datum, Unterschrift

Erläuterung: Um Sie in unsere Datenbank aufnehmen zu dürfen, benötigen wir laut Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) Ihre Unterschrift als Genehmigung.

Datenschutzhinweis: Die Bremer Energie-Konsens GmbH speichert personenbezogene Daten in automatisierten Dateien und versichert, dass deren Erfassung und Verarbeitung unter Beachtung des Datenschutzes ausschließlich zur Optimierung unseres Veranstaltungs- und Lehrgangsangebotes, für statistische Zwecke sowie zu Ihrer Information über das Thema Klimaschutz erfolgt. Mit der unterschriebenen Erklärung stimmt der Interessent der Speicherung und Verwendung gemäß vorstehender Zwecke ausdrücklich zu. Sie können bei uns der Verwendung Ihrer Daten jederzeit widersprechen: Bremer Energie-Konsens GmbH | Am Wall 172/173 | 28195 Bremen | Tel. 0421/376671-0 | Fax 0421/376671-9 | datenschutz@energiekonsens.de. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter folgendem Link: www.energiekonsens.de/datenschutz. Gerne senden wir Ihnen diese auf Anfrage auch per Post.

In der **klima:akademie** vermittelt energiekonsens in hochwertigen Aus- und Weiterbildungsangeboten Fachwissen rund um Energieeffizienz und Klimaschutz an Bauschaffende, Planerinnen, Architekten und Ingenieurinnen sowie Mitarbeiter und Führungskräfte aus Unternehmen und Institutionen. Ob langfristige Verankerung von Klimaschutz in der

Anmeldung:

Mareike Hotfrerich/Henrik Wahlers | Telefon 0421/376671-8 | veranstaltungen@energiekonsens.de

Kooperationspartner: Architektenkammer Bremen, BAB – die Förderbank für Bremen und Bremerhaven, Handelskammer Bremen – IHK für Bremen und Bremerhaven, Handwerkskammer Bremen, Hochschule Bremerhaven, Ingenieurkammer Bremen, Klimastadt Bremerhaven, Rationalisierungs- und Innovationszentrum der Deutschen Wirtschaft (RKW), Senator für Umwelt, Bau und Verkehr, Starthaus Bremen, Umwelt Unternehmen

Bau

GEG/EnEV-Forum

13.02.2019 | Teilnahmebeitrag 60 EUR (Studierende 30 EUR) | Anmeldung erforderlich

In einem modernen Gebäudeenergiegesetz (GEG) soll das Ordnungsrecht entbürokratisiert und vereinfacht werden, indem die Vorschriften der EnEV, des EnergieeinsparG und des EEWärmeG zusammengeführt werden. Damit sollen die Niedrigstenergiegebäude-Anforderungen, die die EU zum 1. Januar 2019 für öffentliche Gebäude und zum 1. Januar 2021 für alle Gebäude fordert, umgesetzt werden. Auf dem Forum informieren das BMWi, das Bremer Bau- und Umweltressort sowie Planerinnen

Unternehmensstrategie oder innovative und etablierte Technologien aus den Bereichen energieeffizienter Neubau und Altbausanierung – in der **klima:akademie** geht es um anwendbares Wissen mit hohem Praxisbezug. Mehr unter www.energiekonsens.de/klimaakademie

und Planer zum aktuellen Sachstand des GEGs. Wie wird der zukünftige Geltungsbereich sein? Welche Änderungen im Regelwerk im Hinblick auf Gebäudetechnik und zur Optimierung der Energieperformance von Gebäuden wird es geben? Aus Sicht des Bremer Bau- und Umweltressorts wird erörtert, welche Veränderungen das GEG für den Vollzug im Land Bremen bringen wird.

Bau

Passivhausschule im Praxistest: Monitoringergebnisse als Gratwanderung zwischen den Projektbeteiligten

21.02.2019 | Teilnahmebeitrag 60 EUR (Studierende 30 EUR) | Anmeldung erforderlich

Das Seminar gibt am Beispiel der Monitoringergebnisse der Passivhausschule St. Franziskus in Halle Anregungen für die Planung von Schulen und Kindertagesstätten, die dem künftig vorgesehenen Standard "nearly-zero-energy-building" entsprechen. Der innovative Schulbau basiert auf einem nachahmenswerten Grundkonzept für Nutzung, Baukörper und TGA - allerdings ergab sich daraus auch eine längere Liste von Details, die bei zukünftigen Projekten vermieden werden sollten. Das Monitoring und die Datenauswertung wurde von der Hochschule Magdeburg-Stendal mit

dem Ziel ausgeführt, die Benennung konkreter Handlungsempfehlungen für die Bauherrin bzw. den Bauherren und Betreibende zur Betriebsverbesserung, aber auch Erkenntnisse für künftige Schulbauten, zu liefern. Prof. Dr. Kati Jagnow stellt Ergebnisse aus den Themengebieten des Monitorings zum Energie- und Medienfluss, Auswertung von Raumklimaparametern für exemplarische Räume, Effizienzmessungen (für regenerativen Energien und Raumlufttechnik), Messungen der Gebäudehülle und Nutzerbefragungen vor.

Unternehmen

CO₂-Fußabdruck: Basis für mehr Nachhaltigkeit im Unternehmen

26.02.2019 | Teilnahmebeitrag 60 EUR (Studierende 30 EUR) | Anmeldung erforderlich | In Kooperation mit der Handelskammer Bremen – IHK für Bremen und Bremerhaven

Der CO₂-Fußabdruck ist auch für Unternehmen eine Möglichkeit, die Klimaauswirkungen von Produkten und Dienstleistungen zu ermitteln und ihr Engagement für den Klimaschutz zu dokumentieren. Im wachsenden Markt für klimafreundliche Angebote gewinnt der CO₂-Fußabdruck zunehmend an Relevanz. Kundinnen und Kunden wenden sich verstärkt Produkten und Unternehmen zu, die Umweltverantwortung übernehmen. Darüber hinaus fordern Produzentinnen und Produzenten von ihren zuliefernden Betrieben sowie Politik und Finanzmarkt zunehmend die Offenlegung der betrieblichen CO₂-Emissionen. Unternehmen, die

ihren CO₂-Fußabdruck kennen, wissen welche Aktivitäten oder Produktionsprozesse wie viel CO₂ verursachen und können ihre Energie- und Ressourcenverbräuche und -kosten gezielt senken. Die Veranstaltung führt in die CO₂-Bilanzierung ein und stellt Normen, Grundsätze, Ablauf und Vorgehensweise vor. Abschließend stellt das Atlantic Hotel Sail City vor, warum es in die Berechnung des CO₂-Fußabdrucks eingestiegen ist und was dies für das Unternehmen bedeutet. Als weiteres Best-Practice Beispiel stellt Frosta seinen Fußabdruck für Produkte vor.

Unternehmen

Pimp up your Pump - Das Optimale fördern lassen!

06.03.2019 | Teilnahmebeitrag 60 EUR (Studierende: 30 EUR) | Anmeldung erforderlich

Die wenigsten Pumpen im Betrieb laufen optimal und verursachen damit langfristig hohe Kosten. Die Gründe dafür sind recht unterschiedlich. Viele verbrauchen von Beginn an unnötig viel Energie, da sie überdimensioniert und damit ineffizient sind. Durch mangelnde Regulierung kommt es zu erhöhtem Verbrauch, denn die Pumpen können nicht entsprechend der benötigten Leistung eingestellt werden. Viele laufen stattdessen unabhängig vom Bedarf immer mit derselben Leistung. Die Wahl einer Hocheffizienz-

enzpumpe garantiert noch keine hohe Energieeffizienz; die Pumpe muss mit der richtigen Regelung auch zur Anwendung passen. Wir schauen uns vor Ort in der Eisarena Bremerhaven den Einsatz von unterschiedlichen Pumpen an und erfahren nebenbei etwas über die besondere Herausforderung der Klima-Technik für Eisbahn und Hallenlüftung. Zudem erfahren wir etwas über oft gemachte Fehler in der Planung und Ausführung und bekommen einen Überblick über die Pumpentechnik von morgen.

Bau

Dachaufstockung und -ausbau energieeffizient und rechtlich im Trockenen

13.03.2019 | Teilnahmebeitrag 60 EUR (Studierende: 30 EUR) | Anmeldung erforderlich

Wohnraum ist ein kostbares und inzwischen auch knappes Gut – vor allem im städtischen Raum. Das Land Bremen bietet sehr viel Potenzial für Dachaufstockungen und somit eine Möglichkeit, klimaschonend neuen Wohnraum zu schaffen. Das Thema Dachaufstockung und Dachausbau wird in diesem Seminar umfassend aus städtebaulicher, baulicher, bauphysikalischer, rechtlicher und energetischer Sicht betrachtet. Themen der Veranstaltung sind u.a. Vorgaben, Bebauungsplan, Umfeld, Nach-

barschaft, Berücksichtigung von Denkmal- und Ensembleschutz sowie die einzuhaltenden rechtlichen Aspekte. Der Holzbau-Sachverständige Martin Mohrmann stellt die Anforderungen an Aufstockungen mit ihren bautechnischen Belangen an konkreten Beispielen vor. Wie gelingt die technische Umsetzung in Bezug auf bautechnische Belange wie Statik, Brandschutz, Bauphysik und sommerlichen Wärmeschutz im engen städtischen Gefüge?

Unternehmen

Business Lunch: Aktuelles zum Energieaudit nach DIN EN 16247-1 und zur DIN EN ISO 50001

21.03.2019 | Teilnahmebeitrag 60 EUR (Studierende: 30 EUR) | Anmeldung erforderlich | In Kooperation mit der Handelskammer Bremen – IHK für Bremen und Bremerhaven

Das Energieaudit geht in die 2. Runde: Unternehmen größer als KMU sind erstmals zum 05.12.2015 und ab dann im 4-Jahresturnus verpflichtet, ein Energieaudit nach DIN EN 16247-1 nachzuweisen. Alternativ wird z.B. die jährliche Zertifizierung eines Energiemanagementsystems nach DIN EN ISO 50001 anerkannt. In der Veranstaltung gibt Christopher Tamms vom VEA Bundesverband der Energie-Abnehmer (Unternehmen) einen zusammenfassenden Überblick über aktuelle Neuerungen des Energie-

audits und was von Unternehmen zu beachten ist. Aktualisierungen ergeben sich auch bei der DIN EN ISO 50001, die um weitere Normen ergänzt und aktualisiert wurde. Die sich daraus ergebenden erhöhten Anforderungen, wie z.B. der Nachweis der Verbesserung der energiebezogenen Leistung und die Validierung von Maßnahmen, werden anwendungsorientiert und praxisnah vorgestellt.

Bau

Handwerksfrühstück: Effizienz von Innendämmung

28.03.2019 | Teilnahme kostenfrei | Anmeldung erforderlich | In Kooperation mit den Bau-Innungen der Kreishandwerkerschaft Bremen

Gerade in Bremen mit seiner Vielzahl von Backstein- und anderen schützenswerten Fassaden bleibt Innendämmung ein Dauerthema. Das Handwerksfrühstück behandelt das Thema beginnend mit den notwendigen baulichen Voraussetzungen für eine Innendämmung. Vorgestellt werden unterschiedliche Dämmstoffe und deren Feuchtetransportfähigkeit (Kapillaraktivität), wobei die bauphysikalischen Auswirkungen hoher und geringer Kapillaraktivität dargestellt werden. Zur Abwägung einer möglichen Innendämmung gehört immer die Bewertung der Einbindung zu

den angrenzenden Bauteilen, um Wärmebrücken zu vermeiden. Den Abschluss einer Innendämmung bildet die Innenbeschichtung; hier werden speziell geeignete Putze und Farbbeschichtungen vorgestellt. Beeinflusst wird die Effizienz nicht zuletzt durch die Nutzerinnen und Nutzer, hier gibt der Bausachverständige Hans-Jürgen Westfeld rechtliche Hinweise, was bei Innendämmung in vermieteten Objekten von Nutzerinnen und Nutzern zu beachten ist. Abschließend stellt Herr Westfeld ein aktuelles Projekt mit Innendämmung vor.

Bau

Klimastadt:bauen! 9. Bremerhavener Bauforum: Die Sanierung von erhaltenswerter Bausubstanz

28.03.2019 | Teilnahme kostenfrei | Anmeldung erforderlich | In Kooperation mit der Hochschule Bremerhaven, der Bremer Aufbau Bank und dem Bund Deutscher Architekten

Die Sanierung und Modernisierung von Wohngebäuden im Bestand ist eine der wichtigen Aufgaben der Wohnungswirtschaft. Eine besondere Herausforderung stellt dabei die Sanierung von schützenswerten Fassaden dar. Bei der Modernisierung erhaltenswerter Bausubstanz und von Denkmälern sind Ziele der Energieeinsparung mit den baukulturellen Belangen der Stadtbild- und Denkmalpflege in Einklang zu bringen. Diese Gebäude verdienen deshalb bei der energetischen Sanierung eine

besondere Aufmerksamkeit. Das neunte Bauforum will aufzeigen, dass energetische Anpassung und Denkmalschutz sich nicht ausschließen. Wichtige Aspekte beim Umbau werden im Folgenden ebenso erläutert wie geforderte Vorgehensweisen und Fördermöglichkeiten. Nur wenn diese stadtbildprägenden Wohngebäude entsprechend saniert werden, bleiben die Stadtteile auch künftig lebendig und lebenswert.

Unternehmen

Effizient von Anfang an

03.04.2019 | Teilnahme kostenfrei | Anmeldung erforderlich | In Kooperation mit dem Starthaus Bremen

„Effizient von Anfang an“ soll Gründerinnen und Gründer dabei unterstützen, ihr Unternehmen schon zu Beginn möglichst zukunftsfähig aufzustellen, indem sie von Anfang an ein Augenmerk auf Energieeffizienz legen. Denn: So leicht wie in der Umsetzungsphase der neuen Geschäftsidee wird es nie wieder, wichtige Aspekte von Energieeffizienz und Klimaschutz zu integrieren. Das Ziel des Workshops ist es, den Teilneh-

menden die aktuellen Fakten zu Klimaschutz- und Nachhaltigkeitstrends vorzustellen. Am konkreten Beispiel ihrer eigenen Gründung setzen sie sich mit Klimaschutzfragen auseinander, können diese auf ihr Thema herunterbrechen und sehen so, wie sie Klimaschutz und Nachhaltigkeit in ihre Gründungsidee integrieren können.

Bau

Wärmebrücken aktuell

08.05.2019 | Teilnahmebeitrag: 60 EUR (Studierende: 30 EUR) | Anmeldung erforderlich

Beim Neubau und der Sanierung von Bestandsgebäuden bleibt die Minimierung von Wärmebrücken ein Dauerthema. Vor dem Hintergrund der geänderten bzw. ergänzten Normen (DIN 4108 Beiblatt 2) führt die Veranstaltung in die Signifikanz von Wärmebrücken ein, um darauf aufbauend die Änderungen durch die neue Norm darzustellen. Da Wärmebrücken neben baulichen Auswirkungen auch einen Effekt auf die Güte von EnEV-Nachweisen haben, müssen auch rechtliche Aspekte beachtet

werden. Daraus ergeben sich bei der Umsetzung und Kontrolle auf der Baustelle sowie der Berücksichtigung bei Bestandsgebäuden weitere wichtige Punkte, die auf der Veranstaltung thematisiert werden. Hinsichtlich Fachplanung und Baubegleitung wird der KfW-Sachverständige Rainer Feldmann hier den aktuellen Stand der KfW-Anforderungen an einen Wärmebrückennachweis vorstellen, die mit der neuen DIN 4108 Beiblatt 2 gelten werden.

Bau

Photovoltaik mitdenken in Neubau und Sanierung - Veranstaltung im Rahmen des Solartages

16.05.2019 | Teilnahmebeitrag: 60 EUR (Studierende: 30 EUR) | Anmeldung erforderlich

Wenn bei Neubau und Sanierung Photovoltaikanlagen nicht als reines „add on“ sondern gewerkeübergreifend als Bestandteil der Baumaßnahme verstanden werden, ergeben sich gestalterische, energetische und auch wirtschaftliche Vorteile. Die Veranstaltung gibt einen Überblick, was gebäudeintegrierte Solartechnologie für Planung und Umsetzung von Baumaßnahmen bedeutet. Vorgestellt wird das breite Spektrum an Bauarten von Photovoltaikanlagen, deren Qualitätssiegel und die

Auswirkung der Ausrichtung und Größe auf Jahresenergieertrag und Wirtschaftlichkeit. Neben rechtlichen Fragen spielen Brandschutzfragen eine große Rolle. Hier werden die zu beachtenden Maßnahmen vorgestellt. Da bei der Installation einer Photovoltaikanlage oft die Ergänzung um einen Stromspeicher erwogen wird, rundet ein Technologie- und Kostenüberblick von Stromspeichern und deren Aufstellungskriterien die Veranstaltung ab.

Unternehmen

16.05.2019 | Teilnahmebeitrag: 60 EUR (Studierende: 30 EUR) | Anmeldung erforderlich

Die Veranstaltung gibt einen kompakten Überblick über den Einsatz von Photovoltaikanlagen in Unternehmen aus technischer und wirtschaftlicher Sicht. Vorgestellt wird die Wirtschaftlichkeit von Eigenstromerzeugung im Unternehmen und welche Faktoren sind bei der Planung neben Größe und Ausrichtung der Anlage zu beachten ist. Sie erhalten einen Überblick, welche Typen von Solaranlagen auf dem Markt sind und mit welchen Kosten einschließlich aller Nebenkosten bei der Installation zu rechnen ist.

Rechtsvorgaben, die sich aus dem Anschluss an das öffentliche Netz ergeben, werden ebenso vorgestellt vorgestellt wie Anforderungen zur Mitversorgung von Mieterinnen und Mietern mit Solarstrom. Thematisiert wird die Frage, ob sich wirtschaftliche Vorteile für den Unternehmensbetrieb ergeben, wenn ergänzend ein Stromspeicher installiert wird. Hier zeigen die Referierenden die aktuelle Marktentwicklung von Solarspeichern, deren Kosten und wirtschaftlichen Einsatz auf.